

## Antrag für die Aufnahme in das Bauleitverfahren: Vorhabenbezogenen Bebauungsplan für das Projekt "Solarpark Rheine"

Die Gesellschaft "RS Solarpark GmbH" beabsichtigt in naher Zukunft einen Photovoltaik-Park auf der ehemaligen Deponie Hummeldorf in Rheine zu errichten. Dieses Dokument dient als Antrag für die Aufnahme in ein Bauleitverfahren der Stadt Rheine für einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan.

## 1. Lage

Grundbuchamt	GB-Blatt	Gemarkung	Flur	Flur-Stück-Nr.
Rheine	977	Rheine links der Ems	2	100-110, 112

Die ehemalige Mülldeponie liegt am Stadtrand von Rheine und ist ca. 4,8 km Luftlinie vom Stadtkern der Stadt Rheine entfernt. Die Fläche wird folgendermaßen begrenzt:

- Im Nord-Osten durch die Bahnlinie, welche Salzbergen und Rheine verbindet.
- Im Süd-Osten durch ein Waldstück.
- Im Süden durch die Straße "Schüttorfer Damm".
- Im Nord-Westen durch die Landesgrenze zu Niedersachen. Das anliegende Feld (ebenfalls ehemals als Mülldeponie genutzt) liegt in der Gemarkung Salzbergen.



Abbildung 1: Lageplan der ehemaligen Deponie Hummeldorf



## 2. Vorhaben-/Projektträger

Für das Projekt befindet sich die Betreibergesellschaft "RS Solarpark GmbH" mit einem Stammkapital in Höhe von 100.000€ aktuell in Gründung. Der Sitz der Betreibergesellschaft wird in Rheine liegen.

Bei erfolgreicher Eintragung in das Handelsregister, wird der Auszug umgehend nachgereicht.

Die Gesellschaft besteht aus folgenden Gesellschaftern:

•		
•		
•		_
•		
•		

#### 3. Projektsteuerer

Zentraler Ansprechpartner für das gesamte Verfahren:

Zentraler / hispreenpartner far ads gesamte verramen.
Kontaktdaten:
E-Mail-Adresse:
Telefon-Nummer:

## 4. Flächenverfügbarkeit

Es wurde ein Pachtvertrag über 25 Jahre mit zweimaliger Verlängerungsoption in Höhe von jeweils 5 Jahren zwischen der Eigentümerin (Verpächter) und (Pächter) geschlossen.

Das Recht zur Übertragung des Pachtvertrags auf eine Betreibergesellschaft ist in dem geschlossenen Pachtvertrag verankert. Im Folgenden wird dieser Pachtvertrag an die Betreibergesellschaft "RS Solarpark GmbH" übertragen.

Eine Erklärung zum Einverständnis des Grundstückseigentümers zur Errichtung eines Photovoltaik-Parks auf dem Grundstück liegt dem Antrag bei.

# Realisierte Projekte der Ecotecworld Gruppe: Know-How und Netzwerk für die erfolgreiche Umsetzung des Projekts ist vorhanden

Die Ecotecworld Gruppe hat seit 2017 bereits drei Solarparks in den Niederlanden realisiert:

- Solarpark De Wateringen → 5,92 MWp
- Solarpark Winschoten → 5,97 MWp
- Solarpark Wachtum → 5,11 MWp

Alle Solarparks wurden von der Ecotecworld Gruppe, in Zusammenarbeit mit Partnerunternehmen, geplant und gebaut und werden nun auch betrieben und gewartet. Das Know-How und Netzwerk für die erfolgreiche Umsetzung des Projekts, den Betrieb und die Wartung im Anschluss sind für das Projekt "Solarpark Rheine" vorhanden.



#### 6. Wirtschaftliche / Finanzielle Leistungsfähigkeit

Der wirtschaftliche Betrieb des Solarparks ist unter aktuellen Rahmenbedingungen gegeben. Die finanzielle Leistungsfähigkeit zur Erbringung eines geeigneten Eigenkapital-Anteils ist vorhanden. Eine Absichtserklärung der Grafschafter Volksbank liegt dem Antrag bei.

#### 7. Übernahme der Kosten

Die "RS Solarpark GmbH" erklärt sich bereit alle Kosten, die im Zusammenhang mit der Planung und Umsetzung des Vorhabens entstehen, zu übernehmen.

#### 8. Einspeisepunkt

Die Westnetz GmbH hat uns telefonisch die Einspeisung einer Leistung in Höhe von 2,5 MVA mit Übergabestation an der Devesstraße zugesagt (Luftlinie unter 500m). Die schriftliche Zustimmung wird aktuell seitens der Westnetz ausgearbeitet und liegt kurzfristig vor. Diese wird Ihnen umgehend weitergeleitet. Die zur Verfügung gestellte Leistung ist ausreichend für das Vorhaben. Der Standort des Einspeisepunktes ist durch die geringe Entfernung zur Fläche als sehr gut einzuschätzen.

#### 9. Erklärung zum Erhalt der Bäume

Die "RS Solarpark GmbH" sagt der Stadt Rheine hiermit zu, dass das Vorhaben naturverträglich erfolgen soll und generell keine Bäume (z.B. für eine geringere Verschattung) gefällt werden. Sollte die Fällung von wenigen Bäumen (z.B. für eine Auffahrt zum Solarpark) nötig sein, halten wir vor Fällung von Bäumen Rücksprache mit der Stadt Rheine.

#### 10. Ausschluss der Verwendung von chemischen Dünge- und Pflanzenschutzmitteln

Die "RS Solarpark GmbH" erklärt hiermit, die Verwendung von chemischen Dünge- und Pflanzenschutzmitteln in der Bauphase und über die komplette Betriebszeit des Solarparks auszuschließen.

## 11. Ökologische Aufwertung der Fläche

Die Fläche wird ökologisch aufgewertet. (s.u. unter 4. "Natur-, Umwelt und ökologische Belange" im Dokument "Eignung des Projekts")

## 12. Ausgleichsfläche

Es wird eine Artenschutzprüfung der Stufe 1 und 2 beauftragt. Der Leistungsumfang ist mit der Unteren Naturschutzbehörde bereits abgesprochen. Hiernach wird eine Vogelkartierung angefertigt. Die Ergebnisse daraus liegen Ende des Sommers 2023 vor. Es ist mit keinen Komplikationen zu rechnen. Sollte sich jedoch herausstellen, dass für bestimmte Arten Ausgleichsflächen benötigt werden, werden wir diese umgehend akquirieren. Hierzu stehen unter anderem weitere Flächen des Eigentümers zur Verfügung.

## 13. Einzäunung

Für den Diebstahlschutz (und als Bedingung der Versicherung) wird der entstehende Solarpark eingezäunt. Bei der Einzäunung wird die Durchgängigkeit für Kleintiere (mind. 20 cm Bodenabstand) berücksichtigt.



## 14. Rückbauverpflichtung

Die "RS Solarpark GmbH" verpflichtet sich zum Rückbau des Solarparks nach Ablauf der Betriebszeit. Dafür werden finanzielle Rücklagen in der Gesellschaft gebildet. Eine Bürgschaftserklärung kann vereinbart werden.

## Anlagen:

- Lageplan
- Flurkarte
- Erklärung des Grundstückseigentümers
- Planungsstand inkl. wesentlicher Daten und Zahlen
- Eignung des Projekts
- Absichtserklärung der Grafschafter Volksbank
- Handelsregisterauszug (wird umgehend nachgereicht)
- Zusage der Westnetz GmbH (wird umgehend nachgereicht)

